



Nationale Krebsregistrierungsstelle
Organe national d'enregistrement du cancer
Servizio nazionale di registrazione dei tumori
National Agency for Cancer Registration



Kinderkrebsregister
Registre du cancer de l'enfant
Registro dei tumori pediatrici
Childhood Cancer Registry

NATIONALE KREBSDATENSTRUKTUR

V 1.3

Teil B1

VARIABLEN DES ZUSATZDATENSATZES

ERWACHSENE

01.01.2024

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	1
FALLDEFINITIONEN	3
Diagnosealter	3
Aufenthaltsstatus der Person	3
Der Patient / die Patientin hat keinen Widerspruch erhoben	3
Meldepflichtige diagnostizierte Neoplasien	3
PRÄDISPOSITIONEN	4
9.1 Hereditäre Prädisposition(en).....	5
BEGLEITERKRANKUNGEN	8
10.1 Diabetes mellitus.....	9
10.2 Lebererkrankung	10
10.3 HIV/AIDS.....	11
10.4 Moderate bis schwere chronische Nierenerkrankung.....	12
10.5 Herzinsuffizienz	13
10.6 Myokardinfarkt.....	14
10.7 Chronische Lungenerkrankung	15
10.8 Periphere Gefässerkrankung.....	16
10.9 Schlaganfall oder transitorische ischämische Attacke	17
10.10 Demenz.....	18
10.11 Hemiplegie / Paraplegie.....	19
10.12 Kollagenose – rheumatische Erkrankung.....	20
10.13 Ulkuskrankheit	21
10.14 Charlson-Index	22
APPENDIX	23
Liste der Änderungen zwischen Version 1.0 und 1.1.....	23
Liste der Änderungen zwischen Version 1.1 und 1.2.....	23
Liste der Änderungen zwischen Version 1.2 und 1.3.....	24

ENDE 25

Änderungen zwischen den Versionen 1.2 und 1.3 sind grau hinterlegt. Alle Änderungen sind im Anhang aufgeführt.

FALLDEFINITIONEN

Diagnosealter

Erwachsen (20 Jahre und älter)

Aufenthaltsstatus der Person¹

Die diagnostizierten Personen zählen zur ständigen Wohnbevölkerung (wobei es sich um die bestimmende Grösse zur Berechnung der Ereignisraten handelt). Es handelt sich um:

- >Schweizer Staatsangehörige mit Hauptwohnsitz in der Schweiz.
- >Ausländische Staatsangehörige mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung für mindestens zwölf Monate (Ausweis B oder C oder EDA-Ausweis² [internationale Funktionärinnen und Funktionäre, Diplomatinen und Diplomaten und deren Familienangehörige]).
- >Ausländische Staatsangehörige mit Kurzaufenthaltsbewilligung (Ausweis L) für eine Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten.
- >Ausländische Staatsangehörige im Asylprozess (Ausweis F oder N) mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten.

Der Patient / die Patientin hat keinen Widerspruch erhoben

Die kantonalen Krebsregister und das Kinderkrebsregister können die eingehenden Daten zu einer Patientin oder einem Patienten, von der oder dem sie bisher keine Daten registriert haben, registrieren, sofern die Patientin oder der Patient innerhalb von drei Monaten nach Eingang der ersten Meldung einer Krebserkrankung nicht Widerspruch erhoben hat.

Meldepflichtige diagnostizierte Neoplasien³

	ICD-10
Kolon und Rektum	C18–C20
Brust	C50
Prostata	C61

¹ Verordnung 431.112.1 (19.12.2008) über die eidgenössische Volkszählung, Artikel 2 Buchstabe d.

² Nicht erfasst werden internationale Funktionärinnen und Funktionäre, Diplomatinen und Diplomaten und deren Familienangehörige, wenn diese keinem kantonalen Krebsregister oder dem Kinderkrebsregister zugeordnet werden können.

³ Lediglich verifizierte Diagnosen sind meldepflichtig. Die Verifizierung bezieht sich auf medizinisch anerkannte Diagnoseverfahren (klinische, zytologische, histologische, Laboruntersuchungen).

PRÄDISPOSITIONEN

9.1 Hereditäre Prädisposition(en)

Variablennummer: 9.1

Feldlänge: 2

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag werden die hereditären Erkrankungen des Patienten / der Patientin registriert.

Begründung

Registrierung von Vorerkrankungen, die zu einem erhöhten Darm-, Brust-, oder Prostatakrebsrisiko führen.

Code	Bezeichnung	Beschreibung / klinische Manifestation	Zuordnung #
1	Familiärer Eierstockkrebs	ICD10 Z80.4	B
2	Familiärer Prostatakrebs	ICD10 Z80.4	P
3	Hereditärer Brust- und Eierstockkrebs (HBOC-Syndrom)	ICD10 Z80	B
4	Hereditärer Brustkrebs	ICD10 Z80.3	B
5	Li-Fraumeni-Syndrom	TP53-Mutation; ICD10 D48.9	B, P ,C
6	Nijmegen-Breakage-Syndrom	Mikrozephalie, weitere Fehlbildungen; Mutationen im NBS1-Gen; erhöhtes Risiko für die Entwicklung von Brustkrebs und anderen Krebserkrankungen; ICD10 Q87.8	B, P
7	Saethre-Chatzen-Syndrom	Kraniosynostose, weitere Fehlbildungen; TWIST1; ICD10 Q87.0	B
8	Familiäre adenomatöse Polyposis	Hunderttausende von Adenomen im Rektum und Kolon; Mutation im APC-Gen; ICD10 D12.6	C
9	Juvenile gastrointestinale Polyposis	Hamartomatöse Polypen im Gastrointestinaltrakt; ICD10 D12.6	C, P
10	Peutz-Jeghers-Syndrom	Hamartomatöse Polypen, mukokutane Pigmentierung im Gastrointestinaltrakt; ICD10 Q85.8	B, C
11	Hyperplastisches Polyposis-Syndrom	Pankolonische hyperplastische bzw. serratierte Polypen; ICD10 D12.6	C

12	Hereditäres Mixed-Polyposis-Syndrom	Höhere Anzahl Polypen in jüngeren Jahren; Darmkrebsrisiko; ICD10 D12.6	C
13	Familiäres oder hereditäres nicht-Polyposis-assoziiertes kolorektales Karzinom (HNPCC) oder Lynch-Syndrom	Mutation in den DNA-Mismatch-Reparaturgenen (MMR); ICD10 C18.9	B, P, C
14	McCune-Albright-Syndrom	Fibröse Dysplasie, Café-au-Lait-Flecken, Mutation im GNAS-Gen; ICD10 Q78.1	B
15	Bannayan-Riley-Ruvalcaba-Syndrom	Mutation im PTEN-Gen; ICD10 Q87.8	B
16	Cowden-Syndrom	Multiple Hamartome; Mutation im PTEN-Gen; ICD10 Q85.8	B
17	Bloom-Syndrom	Mutation im BLM-Gen; ICD10 Q82.2	C
99	Nicht bekannt	Hereditäre Erkrankungen nicht genannt / nicht beurteilt	

#: B: Brustkrebs, P: Prostatakrebs, C: Darmkrebs

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

Literatur

- > Familial ovarian cancer, Familial prostate cancer, Hereditary breast and ovarian cancer syndrome, Hereditary breast cancer, Li-Fraumeni syndrome: Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology.
- > Nijmegen breakage syndrome: Int J Cancer. 2008 Feb 15;122(4):802-6. Nijmegen Breakage Syndrome mutations and risk of breast cancer. Bogdanova N(1), Feshchenko S, Schürmann P, Waltes R, Wieland B, Hillemanns P, Rogov YI, Dammann O, Bremer M, Karstens JH, Sohn C, Varon R, Dörk T.
- > Saethre-Chotzen syndrome breast cancer: Genes Chromosomes Cancer. 2007 Jul;46(7):656-60. Women with Saethre-Chotzen syndrome are at increased risk of breast cancer. Sahlin P(1), Windh P, Lauritzen C, Emanuelsson M, Grönberg H, Stenman G.
- > Familial adenomatous polyposis colon : Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology
- > Juvenile gastrointestinal polyposis colon cancer : Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology
- > Peutz-Jeghers syndrome: Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology
- > Hyperplastic polyposis syndrome : Evidenced-based Guideline for Colorectal Cancer, long version 1.0, AWMF registration number: 021-0070L, <http://leitlinienprogrammonkologie.de/Leitlinien.7.0.html>
- > Hereditary mixed polyposis syndrome: Evidenced-based Guideline for Colorectal Cancer, long version 1.0, AWMF registration number: 021-0070L, <http://leitlinienprogrammonkologie.de/Leitlinien.7.0.html>
- > Familial nonpolyposis colorectal cancer : Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology
- > McCune-Albright syndrome: Increased Risk of Breast Cancer at a Young Age in Women with Fibrous Dysplasia. Majoor BC, Boyce AM, Bovée JV, Smit VT, Collins MT, Cleton-Jansen AM, Dekkers OM, Hamdy NA, Dijkstra PS,

Appelman-Dijkstra NM. J Bone Miner Res. 2018 Jan;33(1):84-90. doi: 10.1002/jbmr.3286. Epub 2017 Sep 20. PMID:28856726

- > Bannayan-Riley-Ruvalcaba syndrome: Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology
- > Cowden syndrome: Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology
- > Bloom syndrome: Hereditary Cancer Predisposition Syndromes, J Clin Oncol 23:276-292. 2005 by American Society of Clinical Oncology
- > ICD-11 <https://icd.who.int/dev11/l-m/en>

Hinweise

- > Für jede Diagnose können mehrere Prädispositionen erfasst werden.
- > Die Erfassung dieser Informationen für den alleinigen Zweck der Meldung an die Krebsregistrierung ist nicht erforderlich. Nur wenn diese Informationen schon vorhanden sind, weil sie relevant für Diagnose und Behandlung waren, müssen sie an das zuständige Krebsregister gemeldet werden.

BEGLEITERKRANKUNGEN

Begründung

Sämtliche Variablen in diesem Abschnitt sind zur Berechnung des **Charlson-Komorbiditätsindex** – ein für die Beurteilung von Begleiterkrankungen häufig genutztes Instrument – erforderlich. Bei der Evaluation des Patientenüberlebens und anderer statistischer Ergebnisse werden diese Informationen berücksichtigt.

Literatur

- > Charlson ME, Pompei P, Ales KL, MacKenzie CR. A new method of classifying prognostic comorbidity in longitudinal studies: development and validation. *J Chronic Dis* 1987; 40(5):373-383.
- > Website for Charlson Comorbidity Index (CCI): <https://www.mdcalc.com/charlson-comorbidity-index-cci#evidence>

Hinweise

- > Die Komponenten «Patientenalter» (5-stufiger Score⁴) und «Bösartigkeit» (2-stufiger Score⁵) des Charlson-Komorbiditätsindex sind hier nicht enthalten, da sie aus den Variablen des Basisdatensatzes gewonnen werden (vgl. Dokument «Variablen des Basisdatensatzes»).
- > Die Erfassung dieser Informationen für den alleinigen Zweck der Meldung an die Krebsregistrierung ist nicht erforderlich. Nur wenn diese Informationen schon vorhanden sind, weil sie relevant für Diagnose und Behandlung waren, müssen sie an das zuständige Krebsregister gemeldet werden.
- > Wurden zu einer spezifischen Komponente des Charlson-Komorbiditätsindex keine Angaben gemacht, so wird davon ausgegangen, dass keine entsprechende Begleiterkrankung vorliegt.

⁴ Score 0: Alter < 50, Score 1: 50–59, Score 2: 60–69, Score 3: 70–79, Score 4: ≥ 80

⁵ Score 2: lokalisierter solider Tumor oder Leukämie/Lymphom, Score 6: metastasierender solider Tumor

10.1 Diabetes mellitus

Variablennummer: 10.1

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag werden Vorhandensein und Schweregrad von Diabetes mellitus zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Diabetes nur während der Schwangerschaft auftretend. ICD-10: O24.0–9 - Diabetes ausschliesslich diätetisch behandelt - Sonstige endokrine Störungen wie Hypopituitarismus, Nebenniereninsuffizienz und rezidivierende Azidose. ICD-10: E20–E35
1	Komplikationsfrei (Score 1)	Inkl. aller Patientinnen und Patienten - die eine Diabetesdiagnose erhalten haben UND - mit Insulin oder oralen Antidiabetika, aber nicht nur mittels Diät behandelt wurden. ICD-10: E10.0, E10.1, E10.6, E10.8, E10.9, E11.0, E11.1, E11.6, E11.8, E11.9, E12.0, E12.1, E12.6, E12.8, E12.9, E13.0, E13.1, E13.6, E13.8, E13.9, E14.0, E14.1, E14.6, E14.8, E14.9
2	Endorganschäden (Score 2)	Endorganschäden können eine diabetesbedingte Retinopathie UND/ODER Neuropathie UND/ODER Nephropathie umfassen. ICD-10: E10.2–E10.5, E10.7, E11.2–E11.5, E11.7, E12.2–E12.5, E12.7, E13.2–E13.5, E13.7, E14.2–E14.5, E14.7

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.2 Lebererkrankung

Variablennummer: 10.2

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag werden Vorhandensein und Schweregrad einer Lebererkrankung zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	
1	Leicht (Score 1)	Inkl.: - Zirrhose ohne portale Hypertonie - Child-Pugh-Score A; CLIF-SOFA-Score 0 ICD-10: B18, K70.0–K70.3, K70.9, K71.3–K71.5, K71.7, K73, K74, K76.0, K76.2–K76.4, K76.8, K76.9, Z94.4
2	Moderat bis schwer (Score 3)	> Moderate Lebererkrankung - Zirrhose mit portaler Hypertonie, aber ohne Blutung ODER - Child-Pugh-Score B ODER - CLIF-SOFA-Score 1-2 > Schwere Lebererkrankung - Child-Pugh-Score C ODER - CLIF-SOFA-Score 3–4 ODER - Blutgerinnungsstörung UND portale Hypertonie ICD-10: I85.0, I85.9, I86.4, I98.2, K70.4, K71.1, K72.1, K72.9, K76.5–K76.7

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

Literatur

> Vicente Arroyo, Rajiv Jalan. Acute-on-Chronic Liver Failure: Definition, Diagnosis, and Clinical Characteristics. *Semin Liver Dis* 2016;36:109–116.

> <https://healthcaredelivery.cancer.gov/seermedicare/considerations/comorbidity-table.html>

[last access: 21.09.2023]

10.3 HIV/AIDS

Variablennummer: 10.3

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein von HIV/AIDS zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	
1	Ja (Score 6)	Erworbenes Immundefektsyndrom, inkl. nachgewiesene oder vermutete AIDS-Erkrankung, d. h. AIDS-related-Complex. ICD-10: B20–B22, B24

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.4 Moderate bis schwere chronische Nierenerkrankung

Variablennummer: 10.4

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer moderaten bis schweren chronischen Nierenerkrankung zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl. leichter Niereninsuffizienz. GFR (glomeruläre Filtrationsrate) 60–90 ml/min./1,73 m ² .
1	Ja (Score 2)	Inkl. Patienten mit moderater (GFR 30–59 ml/min./1,73 m ²) und schwerer Niereninsuffizienz (GFR < 30 ml/min./1,73 m ²) (Nierenversagen < 15 ml/min./1,73 m ²); ODER Dialysepatienten ODER transplantierte Patienten ODER Patienten mit Urämie). ICD-10: I12.0, I13.1, N03.2–N03.7, N052–N05.7, N18, N19, N25.0, Z49.0–Z49.2, Z94.0, Z99.2

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

Literatur

- > Clinical Practice Guideline for the Evaluation and Management of Chronic Kidney Disease.
- > Kidney International Supplements volume 3 | issue 1 | JANUARY 2013
- > <http://www.kidney-international.org>.

10.5 Herzinsuffizienz

Variablennummer: 10.5

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer Herzinsuffizienz zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Exkl.: - Ohne Patientinnen und Patienten, die eines der unten genannten Medikamente einnehmen, jedoch nicht darauf ansprechen und bei denen im Rahmen der Behandlung keine Verbesserung der körperlichen Symptome nachgewiesen werden konnte.
1	Ja (Score 1)	Inkl.: Herzinsuffizienz umfasst Patientinnen und Patienten mit - Belastungsdyspnoe und paroxysmaler nächtlicher Dyspnoe UND - solche, die symptomatisch (oder bei körperlicher Untersuchung) auf Digitalis, Diuretika oder Nachlastsenker (wie ACE-Inhibitoren und AT1-Rezeptorantagonisten) reagiert haben. ICD-10: I09.9, I11.0, I13.0, I13.2, I25.5, I42.0, I42.5–I42.9, I43, I50, P29.0

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.6 Myokardinfarkt

Variablennummer: 10.6

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein eines Myokardinfarkts zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Patientinnen und Patienten, die lediglich EKG-Veränderungen und keine klinische Vorgeschichte aufweisen, gelten nicht als Infarktpatienten/-patientinnen. - Patientinnen und Patienten mit chronischer belastungsabhängiger Angina pectoris (Stenokardie), mit Koronararterien-Bypass und solche, die ursprünglich mit stabiler oder instabiler Angina pectoris aufgenommen wurden. ICD-10: I20, I25.0, I25.1 - Arrhythmie (Patientinnen und Patienten mit permanentem Vorhofflimmern oder Vorhofflattern ICD-10: I48, Sick-Sinus-Syndrom ICD-10: I49.5 oder ventrikulären Arrhythmien ICD-10: I49, die eine dauerhafte Behandlung benötigen). - Patientinnen und Patienten mit Herzklappenkrankheiten (häodynamisch relevanter Stenose und/oder Insuffizienz, prothetischen Aorten- oder Mitralklappen, behandlungsbedürftiger asymmetrischer septaler Hypertrophie oder Trikuspidalklappeninsuffizienz). ICD-10 I39
1	Ja (Score 1)	Inkl.: Patientinnen und Patienten mit einem oder mehreren nachgewiesenen oder vermuteten MI. - Die Patientinnen und Patienten hätten aufgrund von Brustschmerzen oder eines äquivalenten klinischen Ereignisses hospitalisiert werden sollen UND - wiesen EKG- und/oder enzymatische Veränderungen auf. ICD-10: I21, I22, I25.2

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.7 Chronische Lungenerkrankung

Variablennummer: 10.7

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer chronischen Lungenerkrankung zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Erkrankungen, die vollständig abgeheilt sind (z. B. Lungenentzündung)
1	Ja (Score 1)	Inkl.: CPD umfasst Patientinnen und Patienten mit - Asthma - chronischer Bronchitis - Emphysem - und anderen chronischen Lungenerkrankungen, die unter anhaltenden Symptomen wie Dyspnoe oder Husten mit leichter oder moderater Ausprägung leiden. Hierunter fallen Patientinnen und Patienten, die mit oder ohne Behandlung bereits bei leichter Aktivität dyspnoisch werden, und solche, die trotz Behandlung bei moderater Aktivität dyspnoisch werden sowie Patientinnen und Patienten, die trotz Behandlung im Ruhezustand dyspnoisch werden, die eine ständige Sauerstoffgabe benötigen, die eine CO ₂ -Retention aufweisen und solche mit Baseline pO ₂ -Werten <50 torr. ICD-10: I27.8, I27.9, J40–J47, J60–J67 J68.4, J70.1, J70.3

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.8 Periphere Gefässerkrankung

Variablennummer: 10.8

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer peripheren Gefässerkrankung zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Koronare Arteriosklerose - Pulmonale Arteriosklerose - Zerebrale Arteriosklerose - Mesenteriale Arteriosklerose - Raynaud-Syndrom - Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion (I72) - Arteriitis, Arteriennekrose, Arrosion und Arterienulkus
1	Ja (Score 1)	Inkl.: Periphere Gefässerkrankung umfasst - Patientinnen und Patienten mit Claudicatio intermittens ODER - solche mit Bypassversorgung aufgrund arterieller Insuffizienz ODER - mit Gangrän oder akuter arterieller Insuffizienz ODER - mit einem behandelten bzw. unbehandelten Aneurysma bzw. einer Dissektion der Aorta thoracica oder abdominalis (6 cm oder mehr) ICD-10: I70, I71, I73.1, I73.8, I73.9, I77.1, I79.0, I79.2, K55.1, K55.8, K55.9, Z95.8, Z95.9

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.9 Schlaganfall oder transitorische ischämische Attacke

Variablennummer: 10.9

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein eines Schlaganfalls oder einer transienten ischämischen Attacke zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Parkinson-Krankheit ICD-10: G20–26 - Unkontrollierte Anfälle ICD-10: G40–43 - Synkope unklarer Ursache oder unbehandelt
1	Ja (Score 1)	Inkl.: Zerebrovaskuläre Erkrankungen umfassen Patientinnen und Patienten, die bereits einen Schlaganfall erlitten haben - mit geringen oder keinen Residualsymptomen ODER - Patientinnen und Patienten, die transitorische ischämische Attacken erlitten haben (inkl. transitorischer arterieller retinaler Gefäßverschluss) ICD-10: G45, G46, H34.0, I60–I69.

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

Hinweise

> Hat der CVA (cerebrovascular accident) zu einer Hemiplegie geführt, ist nur die Hemiplegie zu codieren.

10.10 Demenz

Variablennummer: 10.10

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer Demenz zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Leichte kognitive Störung (F06.7, vgl. Hinweise) - Parkinson-Krankheit ohne Demenz G20–26 - Delir bedingt durch Alkoholentzug, ohne Demenz
1	Ja (Score 1)	Inkl.: Demenz umfasst Patientinnen und Patienten mit einem moderaten bis schweren anhaltenden kognitiven Defizit aufgrund verschiedenster Ursachen, das zu einer Funktionsbeeinträchtigung führt. ICD-10: F00–F03, F05.1, G30, G31.1

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

Hinweise

> Leichte kognitive Störung: Eine Störung, die charakterisiert ist durch Gedächtnisstörungen, Lernschwierigkeiten und die verminderte Fähigkeit, sich längere Zeit auf eine Aufgabe zu konzentrieren. Oft besteht ein Gefühl geistiger Ermüdung bei dem Versuch, Aufgaben zu lösen. Objektiv erfolgreiches Lernen wird subjektiv als schwierig empfunden. Keines dieser Symptome ist so schwerwiegend, dass die Diagnose einer Demenz (F00–F03) oder eines Delirs (F05.-) gestellt werden kann.

10.11 Hemiplegie / Paraplegie

Variablennummer: 10.11

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer Hemiplegie / Paraplegie zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Muskelatrophie (z. B. amyotrophe Lateralsklerose) ICD-10: G12 - Parkinson-Krankheit G20–26 - Folgezustände der Poliomyelitis B91
1	Ja (Score 2)	Inkl.: Hemiplegie durch beliebige Ursache hervorgerufen: - Hemiplegie / Hemiparese ODER - Paraplegie / Paraparese, ob aufgrund eines Schlaganfalls oder einer anderen Erkrankung ICD-10: G04.1, G11.4, G80.1, G80.2, G81, G82, G83.0–G83.4, G83.9

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.12 Kollagenose – rheumatische Erkrankung

Variablennummer: 10.12

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer Kollagenose oder rheumatischen Erkrankung zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird die geschätzte Auswirkung auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Leichte rheumatoide Arthritis (Disease Activity Score 28 (DAS 28) < 3.2)
1	Ja (Score 1)	Inkl.: - Systemischer Lupus erythematoses - Polymyositis - Mixed Connective Tissue Disease [Sharp-Syndrom] - Moderate (Disease Activity Score 28 (DAS 28) > 3.1 und < 5.2) und schwere rheumatoide Arthritis (Disease Activity Score 28 (DAS 28) > 5.1.) - Polymyalgia rheumatica ICD-10: M05, M06, M31.5, M32–M34, M35.1, M35.3, M36.0

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

Literatur

>Rheumatoid Arthritis Measures. Arthritis & Rheumatism (Arthritis Care & Research). Vol. 49, No. 5S, October 15, 2003, pp S214–S224. DOI 10.1002/art.11407. © 2003, American College of Rheumatology.

10.13 Ulkuskrankheit

Variablennummer: 10.13

Feldlänge: 1

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird das Vorhandensein einer Ulkuskrankheit zum Zeitpunkt der Diagnose als Begleiterkrankung registriert. Mit den Scores wird der geschätzte Einfluss auf das Patientenüberleben gewichtet.

Code	Bezeichnung	Beschreibung
0	Nein (Score 0)	Inkl.: - Entzündliche Darmerkrankung (Colitis ulcerosa / ulzeröse Kolitis bzw. Morbus Crohn / regionale Enteritis) - Blutung, die eine Transfusion erfordert, nicht aufgrund der Ulkuskrankheit - Blutgerinnungsstörung, einschliesslich Patientinnen und Patienten mit zirkulierendem Antikoagulans oder einer anderen Blutgerinnungsstörung
1	Ja (Score 1)	Inkl.: - Magenulkus oder Ulkuskrankheit umfasst Patientinnen und Patienten, die aufgrund der Ulkuskrankheit behandelt werden mussten, einschliesslich derjenigen mit Ulkusblutungen ICD-10: K25–K28

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

10.14 Charlson-Index

Variablennummer: 10.14

Feldlänge: 2

Feldformat: Nummer

Definition

Mit diesem Feldeintrag wird die Gesamtpunktzahl sämtlicher im Charlson-Index enthaltenen Komponenten registriert. Er ermöglicht eine Einschätzung des Gesamteinflusses der Komponenten des Charlson-Index auf das Patientenüberleben.

Code-Beispiele	Bezeichnung	Beschreibung
2	Charlson-Index 2	Minimaler Score für Personen < 50 Jahre, die nebst einer Krebserkrankung, bei der Zusatzdaten meldepflichtig sind, keine im Charlson-Index aufgeführte Begleiterkrankung aufweisen.
...		
33	Charlson-Index 33	Maximaler Score für Personen \geq 80 Jahre mit einer hohen Anzahl von im Charlson-Index aufgeführten Begleiterkrankungen, einschliesslich einer Krebsdiagnose, bei der Zusatzdaten meldepflichtig sind.

#: Aufgrund der Tabellengrösse werden hier nur diese Beispiele aufgeführt.

Verwendung auf nationaler Ebene

Die Variable ist an die NKRS weiterzuleiten.

Hinweise

> Der Charlson-Index-Score ist nur dann weiterzuleiten, wenn er als Teil der Diagnose und Behandlung des Patienten oder der Patientin verfügbar ist.

APPENDIX

Liste der Änderungen zwischen Version 1.0 und 1.1

Item / No / Seite	Änderungen ab dem 15.10.2019
Titelblatt	Es wurden neue Logos für NKRS und KiKR erstellt, die die vorherigen Logos ersetzen.
FALLDEFINITION /p2	Text in Fussnote 1 hinzugefügt: "431.112.1" «Verordnung ...» Text in Fußnote 3 hinzugefügt: " Lediglich verifizierte Diagnosen sind meldepflichtig. Die Verifizierung bezieht sich auf medizinisch anerkannte Diagnoseverfahren (klinische, zytologische, histologische, Laboruntersuchungen).
Herzinsuffizienz / 10.5 / p12	Text in der Beschreibung für Code 0: "Einschliesslich" ersetzt durch: "Exkl.", und "...diese Medikamente..." ersetzt durch: "...der unten genannten Medikamente...".

Liste der Änderungen zwischen Version 1.1 und 1.2

Es wurden keine inhaltlichen Änderungen vorgenommen. Es erfolgte nur eine Angleichung an die Version der Basisdaten

Liste der Änderungen zwischen Version 1.2 und 1.3

Item / No / Seite	Änderungen ab dem 01.01.2024
Titelblatt	Änderung von V 1.2 zu V 1.3, Datum aktualisiert.
Falldefinitionen / p3	Widerspruchsdefinition aktualisiert aufgrund Änderung von Artikel 17 Abs. 1 der Verordnung über die Registrierung von Krebserkrankungen.
Lebererkrankung / 10.2 / p9	ICD-10 Code «B18» hinzugefügt. Weblinks im Abschnitt Literatur in allen Sprachen aktualisiert.

ENDE